

WINTERGARTEN

Wohlfühloase für jede Jahreszeit

Seit mehr als 30 Jahren gibt es in Deutschland einen regelrechten Boom. Schätzungen zufolge werden jährlich etwa 50.000 gläserne Anbauten gebaut. Und zwar auch nachträglich an ein bestehendes Gebäude.

Die Erfolgsgeschichte lässt sich leicht erklären: Ein Wintergarten erweitert nicht nur die Wohnfläche, sondern er sorgt vor allem für mehr Licht und mehr Nähe zur umgebenden Natur, in der Regel zum eigenen Garten.

Damit ein Wintergarten ungetrübte Freude bereitet, muss er genau auf die örtlichen Verhältnisse und die Art der gewünschten Nutzung abgestimmt sein. Als beliebtestes Material für das Profilsystem hat sich Aluminium herauskristallisiert, da es wetterbeständig ist und so gut wie keinen Pflegeaufwand erfordert.

Zur Verglasung bieten sich hochwärmedämmende Verglasungen an, die den

Energieverlust des Anbaus minimieren. Aber damit ist es nicht getan: Fragen nach Fundament, Beheizung, Beschattung und Belüftung müssen kompetent behandelt werden.

Der Zusammenhang zwischen ausreichender Tageslichtversorgung und dem menschlichen Wohlbefinden ist inzwischen allgemein anerkannt. Deshalb sollte man sich mit Hilfe eines Wintergartens mit so viel Tageslicht wie möglich versorgen, ohne dabei auf Komfort und Ausstattung wie in einem Wohnraum verzichten zu müssen. Dies wissen nicht nur ältere Menschen zu schätzen: Wintergärten als Wohnraumerweiterung werden schnell zum Mittel-



Zwischen Haus und Garten: Als Wohnraumerweiterung werden Wintergärten schnell zum Mittelpunkt. FOTO: DJD/S-A-H

punkt des häuslichen Lebens. Hier kann man nach der Arbeit zur Ruhe kom-

men, hier unterhält man sich mit Familienangehörigen oder trifft seine Freunde in

lockerer Runde. Ein Mehr an Tageslicht und eine größere Nähe zur Natur machen den Wintergarten zu einem begehrten Objekt. Die dadurch entstehende Aufwertung des Wohnumfelds hat nichts von ihrer Attraktivität eingebüßt. Wer einen Wintergarten dauerhaft unbeschwert genießen will, benötigt vor allem eine kompetente und gründliche Beratung. Neben der Entscheidung für das richtige Profilsystem und die Verglasung sind weitere Punkte zu beachten: Fundament, Beheizung, Beschattung und Belüftung. Etwa unter www.sonne-am-haus.de lassen sich kompetente Fachbetriebe in der Region finden. *djd*